

Auf unserer Konferenz möchten wir uns auf jene Persönlichkeiten an der Spitze der Städte konzentrieren, die im 19. und 20. Jahrhundert ihre Entwicklung maßgeblich beeinflussten und in ihrer jeweiligen Geschichte wesentliche, wenn auch bisweilen kontroverse Spuren hinterlassen haben. Nicht zu vergessen sind ebenfalls diejenigen Persönlichkeiten hinter den Kulissen der städtischen Politik, die aufgrund ihrer besonderen Stellung in der Stadtverwaltung oder in inoffizieller Funktion die Richtung der städtischen Politik beeinflussten und bisweilen die Oberbürgermeister in den Schatten stellten. Weiter interessiert uns die Frage, welche Rolle die Parteipolitik bei der Ausübung des Oberbürgermeisteramtes spielte und wie diese von der staatlichen Politik beeinflusst wurde, die über weite Strecken des Untersuchungszeitraums vor allem auf die Nutzung des wirtschaftlichen und politischen Potenzials der Städte ausgerichtet war. Welchen Einfluss hatten persönliche, berufliche oder politische Netzwerke auf die Ausübung des Oberbürgermeisteramtes? Wie und in welchem Maße spiegelte sich die politische Agenda der jeweiligen Parteien in den Handlungen und Entscheidungen der städtischen Spitzenpolitiker wider?

Im Zentrum unseres Interesses steht vor allem Prag. Darüber hinaus interessieren uns vor allem die weiteren großen, meist ehemaligen Statutarstädte in Böhmen, Mähren und Schlesien sowie ein Vergleich mit anderen europäischen, insbesondere mitteleuropäischen, Metropolen.

Potenzielle Referenten bitten wir, den geplanten Titel ihres Vortrags zusammen mit einem aussagekräftigen Abstract und einer Kurzbiographie bis zum 15. April 2022 an die unten angegebene Adresse einzureichen. Die Organisatoren behalten sich vor, unter den eingesandten Beiträgen eine Auswahl zu treffen. Die vorgetragenen Referate werden für die Veröffentlichung in der Reihe *Documenta Pragensia* berücksichtigt. Die Unterbringung der ausländischen Referenten erfolgt auf Kosten der Organisatoren, ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben. Die offiziellen Tagungssprachen sind Tschechisch und Deutsch (ggf. Englisch), eine Simultanübersetzung wird gewährleistet.

Für die Organisatoren:

doc. PhDr. Olga Fejtová, Ph.D.
prof. PhDr. Jiří Pešek, CSc.
prof. Agnieszka Chłosta-Sikorska

prof. PhDr. Martin Holý, Ph.D.
prof. PhDr. Michaela Hrubá, Ph.D.

Kontaktadresse:

PhDr. Markéta Růčková, Ph.D.
Archiv hl. města Prahy
Archivní 6
CZ-149 00 Praha 4
Tel.: 00420 - 236 004 020
E-mail: Marketa.Ruckova@praha.eu

